Über kurz und lang: In Henstedt-Ulzburg wird an die Kinderrechte erinnert

10.09.2024 15:10

Eine große Sache für die Kleinen: Vom 14. bis zum 27. September finden zum Thema „Mit Kinderrechten die Zukunft stärken“ im Kreis Segeberg die Kinderschutzwochen mit einem bunten Programm statt. Henstedt-Ulzburg trägt auch wieder dazu bei, dass das Veranstaltungsprogramm abwechslungsreich gefüllt ist. Die pädagogische Fachstelle Kinderschutz aus dem Sachgebiet „Kinder und Jugend“ der Gemeinde Henstedt-Ulzburg hat gemeinsam mit dem Henstedt-Ulzburger Ortsverband des Kinderschutzbunds (DKSB) sowie der Fachstelle Kinderschutz, Prävention und Qualitätsentwicklung des Kreises Segeberg verschiedene Termine organisiert. So wird hier am Sonnabend, 14. September, die Eröffnung der Kinderschutzwochen mit Landrat Jan Peter Schröder stattfinden. Ab 10.30 Uhr geht es in der Gemeindebücherei und -mediothek, Hamburger Straße 22a, los. Der Auftakt wird mit einem Zauberer und der Vernissage der dortigen Ausstellung zum Thema „Kinder stellen aus“ gefeiert. Die Werke zu Kinderrechten werden dann noch bis zum 27. September zu den Öffnungszeiten der Bücherei zu sehen sein.

Unter dem Motto „Macht Kinder stark!“ steht das Figurentheater „Pfoten weg!“ am Freitag, 20. September, um 15 Uhr im Alstergymnasium, Maurepasstraße 67.

„Das Stück eignet sich für Kinder im Alter ab vier Jahren. Es hat eine starke Botschaft und kann bei den Kindern durchaus Dinge aufbrechen“,

erklärt Friedemann Berger von der der Fachstelle Kinderschutz, Prävention und Qualitätsentwicklung des Kreises Segeberg.

„Deswegen findet für alle an dem Stück interessierten Eltern bereits am Mittwoch, 18. September, um 18.30 Uhr im Alstergymnasium ein Elternabend statt, bei dem wir über den Inhalt des Figurentheaters informieren. Außerdem stellen wir vor, wo Betroffene im Kreis Segeberg Hilfe finden können.“

Mit den Kinderschutzwochen wird nicht nur stets ein abwechslungsreiches Programm geboten, sie erinnern auch jedes Jahr daran, welche Rechte Kinder haben. Ein ganzjähriges, sichtbares Zeichen genau dafür soll in Henstedt-Ulzburg entstehen.

„Henstedt-Ulzburg wird als erster Ort im Kreis Segeberg einen ‚Platz der Kinderrechte‘ bekommen“,

erzählt Sylvie Manke, Vorsitzende des Henstedt-Ulzburger DSKB-Ortsverbands von ihrem Herzensprojekt.

„2021 wurden die Kinderschutzwochen bei uns in der Bücherei mit der Enthüllung des mobilen ‚Platzes der Kinderrechte‘ eröffnet, doch damit wuchs der Wunsch nach etwas, das dauerhaft auf Kinderrechte und deren Wichtigkeit hinweist. Ein Jahr später haben wir dann die groß angelegte Beteiligung zur Neugestaltung des Spielplatzes Dammstücken mit einem ‚Platz der Kinderrechte‘ gestartet.“

Die Mädchen und Jungen aus der benachbarten Kindertagesstätte und des umliegenden Horts wurden wie weitere Kinder aus der Nachbarschaft dazu befragt, was sie sich für den Spielplatz wünschen. Auch die pädagogische Fachstelle Kinderschutz aus dem Sachgebiet „Kinder und Jugend“ der Gemeinde Henstedt-Ulzburg, das Kinder- und Jugendparlament, der Beirat Inklusion und die Inklusionsbeauftragten sind in das Projekt mit eingestiegen, damit in Ulzburg-Süd ein inklusiver Spielplatz für Alle entsteht.

„Wir planen noch in diesem Jahr den Spatenstich für dieses wirklich besondere Gemeinschaftsprojekt und hoffen im Frühsommer kommenden Jahres auf Fertigstellung“,

sagt Anne Neufert, Sachgebietsleitung „Grünplanung und Umwelt“ bei der Gemeinde Henstedt-Ulzburg.

„Um darauf hinzuweisen, was hier in Dammstücken zu erwarten ist, kam Sylvie Manke auf die tolle Idee, dass auf dem Spielplatz ein Bauschild beziehungsweise eine Informationstafel aufgestellt wird.“

Das Schild mitsamt seiner Anbringung hat die Firma „Gennat + Petersen“ dankenswerter Weise gespendet.

„Egal, in welcher Form – es ist immer wichtig, an die Rechte unserer kleinen Bürgerinnen und Bürger zu erinnern. Natürlich sollte es selbstverständlich sein, dass sie ernst genommen werden, aber der Alltag zeigt dann doch, dass ihre Belange ab und an etwas in Vergessenheit geraten“,

so Bürgermeisterin Ulrike Schmidt.

„Ich freue mich, dass die diesjährigen Kinderschutzwochen wieder ein schönes Programm bereithalten – und im kommenden Jahr können dann hoffentlich auch Veranstaltungen auf unserem dann neu errichteten ‚Platz der Kinderrechte‘ auf dem Spielplatz Dammstücken stattfinden.“

Mehr Informationen zum Programm der kreisweiten Kinderschutzwochen finden sich auf der Homepage des Kreises www.segeberg.de und dort unter der Rubrik „Familie, Soziales, Bildung“ und dort unter der Kachel „Kinderschutzwochen“.